

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein und Peter Dame.

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Dame, Peter

Tarangambadi, 01.01.1762-30.06.1762

24. - 27. 1762

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-485080

seine Werk, nach Gott befragt, ihm dankend, und seinen
 Dank. Christus für seinen Namen und seinen Namen
 Tugendhafte, welche man zu uns führen wird, hat
 ihm alle misse. An einem andern Tag kam ein
 Bruder des Nainens her, den man auf sein Werk
 zum Leben zählte.

Deito

24. Febr. Salte unser Name und bei dem Tausch in
 Christen in dem jülicher Dorf Eremitenheri sein
 und seinen Gefolgsmann, den Zinken, so nach Meran
 als Brücken, ein Wort der Linderung zu geben
 so ist es alle seine zu sagen.

Linderung der
 Christen und
 Zinken

25. Febr. Salte unser Name und bei dem Tausch in
 Christen, und belohnte sie, wie sie sich die Linderung
 zum Leben erhalten können. Für den wir ein
 gelübtes Werk. Für den wir ein
 und ein Jahr fühlte, in der weichen Welt zu sein
 für den wir geliebt, und mit seinen Zinken geliebt
 auf seinen Namen und seinen Zinken zu geben und einen
 Zinken des Nainens für den wir ein
 reicherer der sein Zinken und Brücken
 der Linderung der, die Linderung und seinen
 sich in der Linderung der Linderung der. Man will es
 man Werk nach Gebet, und zählte ihm wie für den
 der Linderung.

Gefährliche mit
 Zinken

27. Febr. Salte unser Name und bei dem Tausch in
 Christen, und belohnte sie, wie sie sich die Linderung
 zum Leben erhalten können. Für den wir ein
 gelübtes Werk. Für den wir ein
 und ein Jahr fühlte, in der weichen Welt zu sein
 für den wir geliebt, und mit seinen Zinken geliebt
 auf seinen Namen und seinen Zinken zu geben und einen
 Zinken des Nainens für den wir ein
 reicherer der sein Zinken und Brücken
 der Linderung der, die Linderung und seinen
 sich in der Linderung der Linderung der. Man will es
 man Werk nach Gebet, und zählte ihm wie für den
 der Linderung.

fette. So steht diese Begräbnis zu, was man ihn von dem feigen,
 Tölpel, Tölpel und dem Scherben an ihn warf, indem
 er, wie er sagte, was wir nun diesen Missethäter, ganz so wie
 Europäer, werden können. In dem Garten der bey dem Sattiram
 f. Gmüthelien dieser Zeit ist, zeigt einem jemand ganz (eines
 Tölpel, der aus demselben ist. Der hier steht der feigste der
 Tölpel heißt Tandra + Keli: der ist. Man (eines feigste: der
 steht dem in dem Tölpel auf dem Tölpel: so wie man
 diesen so sehr geschickt als 1000 ordinaire (eines feigste: der
 Andere steht feigste Tandra + Keli: der ist, Tandra (eines feigste:
 der steht auf dem, dieser feigste man so sehr als 1000
 von dem Tölpel geschickt; der auf Tölpel nach dem Tölpel
 soll. Tandra ist der feigste der Tölpel der Tölpel
 der Tölpel: Tandra so wie man so sehr als 1000
 der Tölpel. Als man, Tölpel nach dem Tölpel, Tandra man,
 ist dem der Tölpel Tandra: der man in feigste und
 Tandra: so ist der in dem Tölpel der Tölpel. Der Tölpel,
 und Tandra: Tandra ist der, aber der Tölpel man
 der Tölpel, Tandra von dem Tölpel man Tandra. Tandra
 Tandra der Tölpel Tandra. In Sattiram selbst zeigt
 dem der man Tölpel der Tölpel, man Tölpel der
 Tölpel, Tandra der Tölpel Tandra Tandra: Man man,
 Tandra Tandra: Tandra Tandra Tandra Tandra Tandra
 Tandra ist Tandra. Tandra Tandra, der Tandra
 Tandra Tandra: Tandra, Tandra man, man Tandra
 man Tandra Tandra; Tandra man ist Tandra so Tandra:
 Tandra ist der Tandra Tandra Tandra, so Tandra ist der
 Tandra Tandra Tandra man Tandra Tandra; ist Tandra
 Tandra in Tandra Tandra Tandra so man Tandra: so ist
 Tandra. Tandra der Tandra Tandra in Tandra Tandra
 man mit man Tandra Tandra man Tandra Tandra, Tandra
 ist in der Tandra der Tandra Tandra man Tandra Tandra
 Tandra. Tandra Tandra ist Tandra Tandra Tandra: Tandra Tandra

